

Für künftige Verwendung aufbewahren!
Gültig ab 08. Dezember 2008

Allgemeines

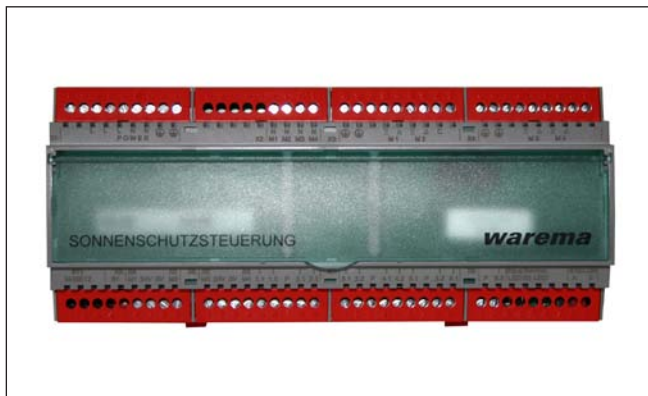


Abb. 1: LONMSE 6M230 im REG-Gehäuse

Die Motorsteuereinheit (MSE) LONMSE 6M230 ist ein LON[®] Aktor zur zentralen und lokalen Bedienung von bis zu sechs Sonnenschutzantrieben in vier voneinander unabhängigen Gruppen. Alternativ können auch vier voneinander unabhängige Sonnenschutzantriebe und zusätzlich vier voneinander unabhängig schaltbare Leuchten angeschlossen werden. Die zentrale Bedienung erfolgt durch Ankopplung an ein LON[®] FTT-10 Zweidrahtnetzwerk, die lokale Bedienung kann durch am Gerät anschließbare Bedienelemente (Jalousietaster, Lichtschalter) erfolgen. Die Versorgung der Antriebe und der MSE erfolgt hierbei über eine 230 VAC Schleifleitung. Eine getrennte Spannungsversorgung von Sonnenschutzantrieben und Beleuchtungseinrichtungen ist möglich.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät wurde zur Steuerung von Sonnenschutz- und Beleuchtungseinrichtungen entwickelt. Bei Einsatz außerhalb des in dieser Anleitung aufgeführten Verwendungszwecks ist die Genehmigung des Herstellers einzuholen.

Sicherheitshinweise



WARNUNG
Die elektrische Installation muss nach VDE 0100 bzw. den gesetzlichen Vorschriften und Normen des jeweiligen Landes durch eine zugelassene Elektrofachkraft erfolgen. Diese hat die beigefügten Montagehinweise der mitgelieferten Elektrogeräte zu beachten.



WARNUNG
Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht möglich ist, darf das Gerät nicht in Betrieb genommen bzw. muss es außer Betrieb gesetzt werden. Diese Annahme ist berechtigt,

- ▶ wenn das Gehäuse oder die Zuleitungen Beschädigungen aufweisen,
- ▶ das Gerät nicht mehr arbeitet.



WARNUNG
Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, folgende Punkte unbedingt zu beachten!

- Kinder dürfen nicht mit den Bedienelementen der Steuerung oder Fernsteuerung spielen! Bewahren Sie Fernsteuerungen außerhalb der Reichweite von Kindern auf!
- Stellen Sie sicher, dass sich im Fahrbereich der angetriebenen Teile (Jalousie, Raffstoren, etc.) keine Personen oder Gegenstände befinden!
- Trennen Sie die MSE von der Versorgungsspannung, wenn Reinigungs- oder andere Wartungsarbeiten durchgeführt werden müssen!



WARNUNG
Bedienen Sie niemals wahllos Tasten auf dem manuellen Bediengerät ohne Sichtkontakt zum Sonnenschutz

Hinweise zur Elektroinstallation

Eine bauseitige Schutzeinrichtung (Sicherung) und Trennvorrichtung zum Freischalten der Anlage muss vorhanden sein.

Das Gerät erfüllt die EMV-Richtlinien für den Einsatz im Wohn- und Gewerbebereich.

Montage

Die Motorsteuereinheit ist, je nach gewählter Montageart, zur Aufputzmontage oder zum Verteilereinbau (REG) vorgesehen.

- AP: Führen Sie einen Schlitzschraubendreher (Empfehlung: Klinge 3,0 - 4,0mm) in die jeweilige Deckelöffnung ein (s. Abb. 4) und hebeln Sie den Klappdeckel vorsichtig auf. Wiederholen Sie den Vorgang für die zweite Öffnung des Deckels. Wenn beide Verastungen gelöst sind, lässt sich der Deckel aufklappen. Den zweiten Deckel können Sie auf die gleiche Weise öffnen. Alternativ kann die AP-Variante auch auf einer Hut-schiene (TH 35-15 nach EN 60715: 2001) montiert werden.

- **AP IP54:** Dieser Gerätetyp ist für den Einsatz in Feuchträumen geeignet. Nach der Montage des Gehäuses sind die beiden blauen Transportsicherungen (Schaumstoff, im Gehäuseinneren) zu entfernen.
- **REG:** Montieren Sie das Gerät beim Verteilereinbau auf einer symmetrischen Hutschiene (TH 35 nach EN 60715: 2001) durch Aufclipsen. Zur Erleichterung der Anschlussarbeiten können die Klemmenabdeckungen gelöst werden (s. Abb. 2). Zum Anschluss des Netzwerkes kann eine der Klemmenabdeckungen gelöst werden.

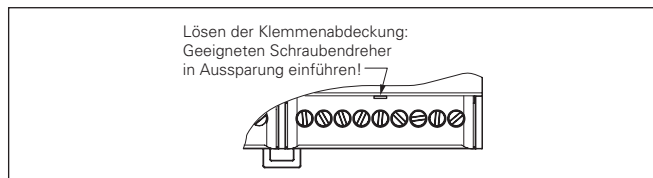


Abb. 2: Lösen der Klemmenabdeckungen (REG-Variante)

- Der elektrische Anschluss der Motorsteuereinheit erfolgt nach umseitigem Anschlussplan (s. Abb. 7, 8).

Erstinbetriebnahme

Nach Abschluss der Montagearbeiten und dem Anlegen der Versorgungsspannungen kann der Sonnenschutz bereits vor Ort über die angeschlossenen Taster oder über das optional erhältliche Handbediengerät MABE 12 bedient werden. Folgende Tabelle informiert Sie darüber, welche Sonnenschutzantriebe mit den angeschlossenen Jalousietastern gesteuert werden können (Werkseinstellung, nachträglich veränderbar):

Jalousietaster am Eingang	steuert Motor
1 (E3.1 / E3.2)	1
2 (E4.1 / E4.2)	2
3 (E5.1 / E5.2)	3
4 (E6.1 / E6.2)	4, 5, 6

Für die zentrale Bedienung und die Einrichtung der Komfort- und Sicherheitsfunktionen ist jedoch die Inbetriebnahme des LONWORKS Netzwerkes notwendig. Die Beschreibung hierzu finden Sie in der Softwaredokumentation zu Ihrer Steuerung. Wenden Sie sich diesbezüglich an Ihren Systemintegrator.

Service-Taste und Status-LED's: Auf der Leiterplatte der LONMSE befinden sich eine rote und eine grüne Status-LED und eine Servicetaste (siehe Abb. 3). Führen Sie einen einfachen Funktionstest durch: Nach dem Einschalten der Versorgungsspannung oder nach kurzem Druck auf die Servicetaste leuchtet die grüne LED für ca. 0,5 Sekunden und erlischt dann. Ein Dauerleuchten signalisiert einen Gerätefehler. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Systemintegrator. Die rote LED leuchtet nach dem Einschalten der Versorgungsspannung für eine Dauer von bis zu 20 Sekunden. Sobald das Gerät betriebsbereit ist, beginnt diese LED unregelmäßig zu flackern. Ein Dauerleuchten signalisiert einen Gerätefehler. Wenden Sie sich auch in diesem Fall an Ihren Systemintegrator.

- HINWEIS:** Treffen Sie geeignete Vorkehrungen zur Vermeidung von Schäden durch elektrostatische Entladungen!

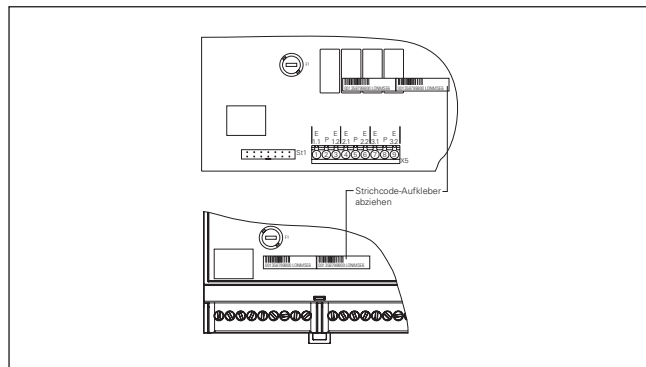


Abb. 3: LONMSE 6M230I AP (oben) bzw. REG (unten)

Funktion der MSE

Komfort- und Sicherheitsfunktionen

Diese Funktionen wurden in Ihre Software integriert und genau Ihren Wünschen angepasst. Eine ausführliche Beschreibung finden Sie in der Softwaredokumentation zu Ihrer Sonnenschutzsteuerung.

Lokale Bedienung

- Durch kurze Betätigung des Jalousientasters (**< 0,6 Sekunden**) ist eine Einstellung des Sonnenschutzes **in kleinen Schritten** möglich.
- Wird der Taster **zwischen 0,6 und 2,6 Sekunden** betätigt, wird ein Fahrkommando ausgelöst und der Sonnenschutz fährt ungefähr so lange, wie Sie die Taste **gedrückt halten**.
- Wird der Taster **länger als 2,6 Sekunden** betätigt, fährt der Sonnenschutz in die obere bzw. untere Endlage. Um die Fahrbewegung zu stoppen, muss die dem Fahrbefehl entgegengesetzte Taste kurz gedrückt werden.

Wartung

Innerhalb des Gerätes befinden sich keine zu wartenden Teile. Bei einer Funktionsstörung dürfen die eingebauten Feinsicherungen nur von einer Elektrofachkraft ausgetauscht werden.


Haftung

Bei Nichtbeachtung der in dieser Anleitung gegebenen Produktinformation, bei Einsatz außerhalb des vorgesehenen Verwendungszwecks oder bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch kann der Hersteller die Gewährleistung für Schäden am Produkt ablehnen. Die Haftung für Folgeschäden an Personen oder Sachen ist in diesem Fall ebenfalls ausgeschlossen. Beachten Sie die Angaben in der Bedienungsanleitung Ihres Sonnenschutzes. Die automatische oder manuelle Bedienung des Sonnenschutzes bei Vereisung sowie die Nutzung des Sonnenschutzes bei Unwettern kann Schäden verursachen und muss vom Betreiber durch geeignete Vorkehrungen verhindert werden.

Entsorgung

Das Gerät muss nach Gebrauch entsprechend den gesetzlichen Vorgaben entsorgt bzw. der Wiederverwertung zugeführt werden.

Technische Daten

LONMSE 6M230 Versorgung 230 VAC	min.	typ.	max.	Einheit
Betriebsspannung	198	230	253	V AC
Ruhestromaufnahme primär	13	18	25	mA
Temperatursicherung primär		131	135	°C
Ausgang Antrieb				
Schaltleistung bei 230 V AC/cos φ =0,6			500	VA
Ausgänge Licht (Gesamtleistung der Ausgänge A1.1...A1.4)				
230V AC Halogenlampen*			2,0*	kW
230V AC Glühlampen*			2,0*	kW
Leuchtstoffröhren* 163 µF			1,5*	kVA
*Gesamtleistung aller 4 Ausgänge. Bei Ansteuerung von Leuchten darf die Feinsicherung F1 / 6,3AT durch eine Sicherung mit dem Wert 10AT ersetzt werden.				
Eingang LON®				FTT-10
Eingänge lokale Bedienelemente, (Jalousietaster, Lichtschalter, Lichttaster / Taster 1-polig)				
Örtlich Spannung aktiv	8	24	36	V DC
Örtlich Strom aktiv	1	1,5	2	mA
Örtlich Spannung inaktiv	-0,5	0	1,5	V DC
Gehäuse				
Abmessungen	siehe Abb. 4, 5, 6			
Schutzart / Schutzklasse				
Schutzart AP IP54				IP54
Schutzart AP / REG				IP30
Schutzklasse (PE durchgeschleift)				I
Konformität				
einsehbar unter www.warema.de				
Umgebungsbedingungen				
Betriebstemperatur	0	20	40	°C
Lagertemperatur	0	20	60	°C
Luftfeuchte (nicht kondensierend)	10	40-60	85	%F _{rel}
Anschluss				
Zuleitung, Antriebe, Taster	Schraubklemmen			
LONWORKS® Netzwerk	Steckklemmen			
Anschlussklemmen				
Zuleitung, Ausgänge, Taster	0,5 ... 2,5 mm ²			
LONWORKS® Netzwerk	0,6 ... 0,8 mm Ø			
Prüfnormen				
Produktnorm:	DIN EN60730-1:2002			
EMV-Grundnormen:	DIN EN50081-1:1992			
	DIN EN50082-1:1997			
Sonstiges				
Automatische Wirkungsweise	Typ 1			
Softwareklasse	A			
Einsatzort	Saubere Umgebungsbedingungen			
Artikelnummern				
LONMSE 6M230 AP	1002 744			
LONMSE 6M230 AP IP 54	1002 612			
LONMSE 6M230 REG	1002 611			
manuelles Bediengerät 12 Eingänge (MABE 12)	1002 631			
WAREMA Renkhoff SE Hans-Wilhelm-Renkhoff Straße 2 97828 Marktheidenfeld				

LON® und LONWORKS® sind Warenzeichen der Echelon Corporation, eingetragen in den USA und in anderen Ländern!

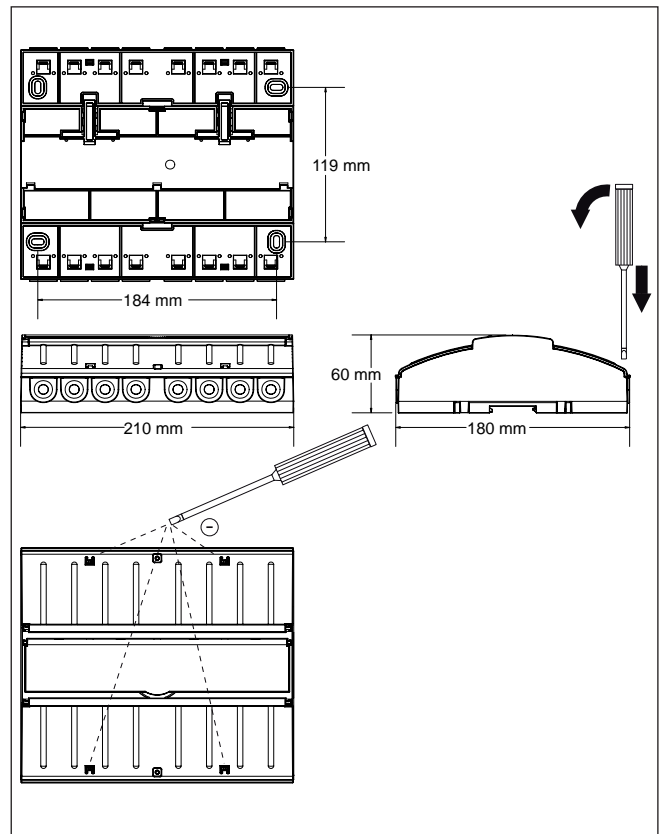


Abb. 4: Abmessungen Aufputzgehäuse 12 TE (AP)

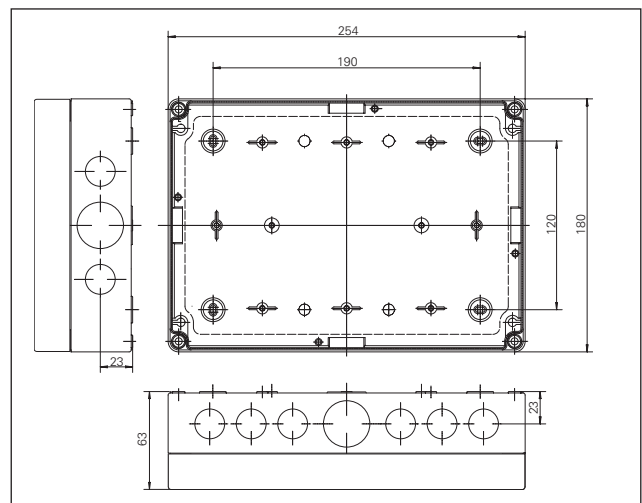


Abb. 5: Abmessungen Aufputzgehäuse (AP IP54)

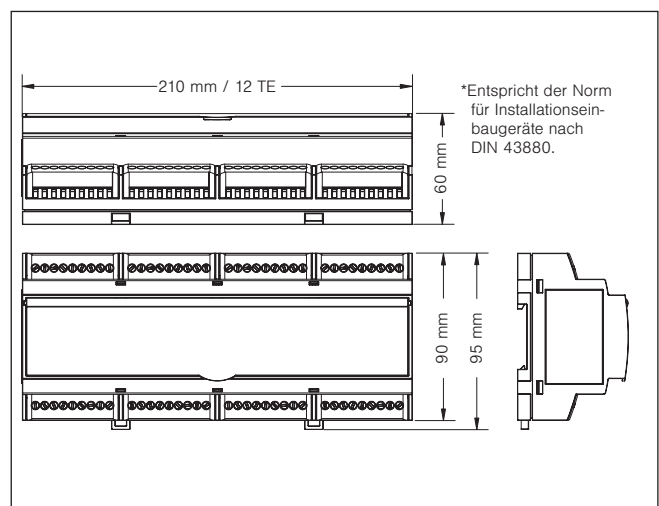


Abb. 6: Abmessungen Reiheneinbaugeschäuse 12 TE (REG)

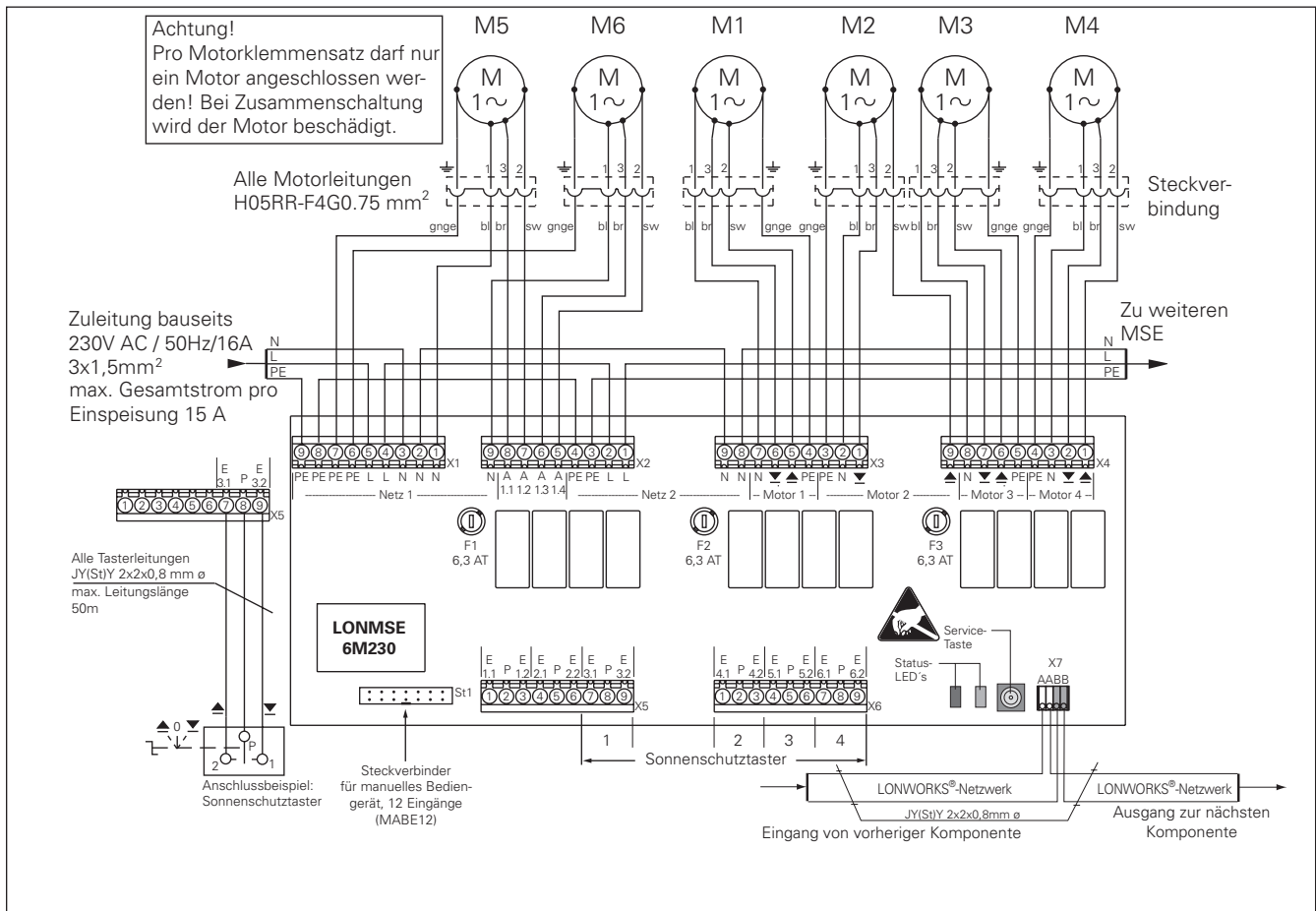


Abb. 7: Anschlussplan LONMSE 6M230 / 6 Antriebe

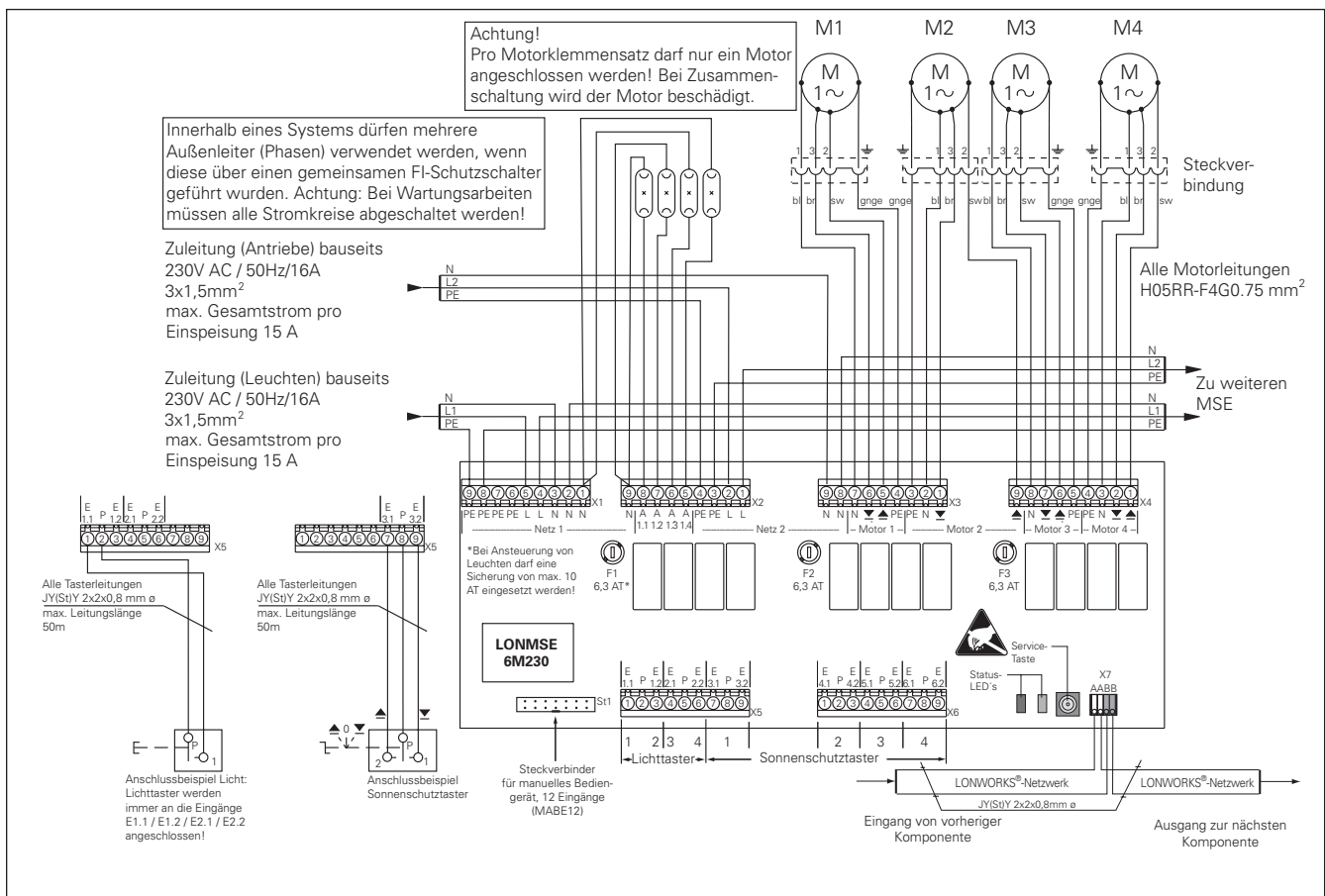


Abb. 8: Anschlussplan LONMSE 6M230 / 4 Antriebe und vier Leuchten